



Passerellen-Lehrgang 2021/22



Kantonsschule Solothurn

Die bestandene Ergänzungsprüfung
ermöglicht den Zugang zu sämtlichen
Universitäten und Hochschulen
der Schweiz.



Der heutige Abend

1. Voraussetzungen für den Lehrgang
2. Die «Verbundmethode» an der KSSO
3. Organisation
4. Inhalt
5. Ergänzungsprüfung



Kantonsschule Solothurn

Wichtige Adressen

<https://ksso.so.ch/bildungsangebot/passerelle/>

https://bgs.so.ch/app/de/texts_of_law/414.118/versions/4801

<https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/maturitaet/gymnasiale-maturitaet/passerelle.html>



1. Voraussetzungen





Passerellen-Lehrgang – Ziel

Vorbereitung **interessierter** Absolventinnen und Absolventen einer BM/FM-Schule auf eine schulinterne Ergänzungsprüfung gemäss den Richtlinien der SMK

Ziel der Passerelle ist es nicht, möglichst viele Studierende auf diesen Weg zu schicken, sondern die Richtigen.



Passerellen-Lehrgang – Eckwerte

- **Hohe Ansprüche**

Empfehlung: Notendurchschnitt im BM/FM-Zeugnis
mindestens 4.8

- **Zulassungsbegrenzung**

Keine Zulassungsbegrenzung im Kanton Solothurn

- **Vorbereitung**

⇒ unterschiedliche Voraussetzungen (BM/FM-Typen)

⇒ Vorarbeiten bereits vor dem Start erforderlich
(insbesondere Mathematik)

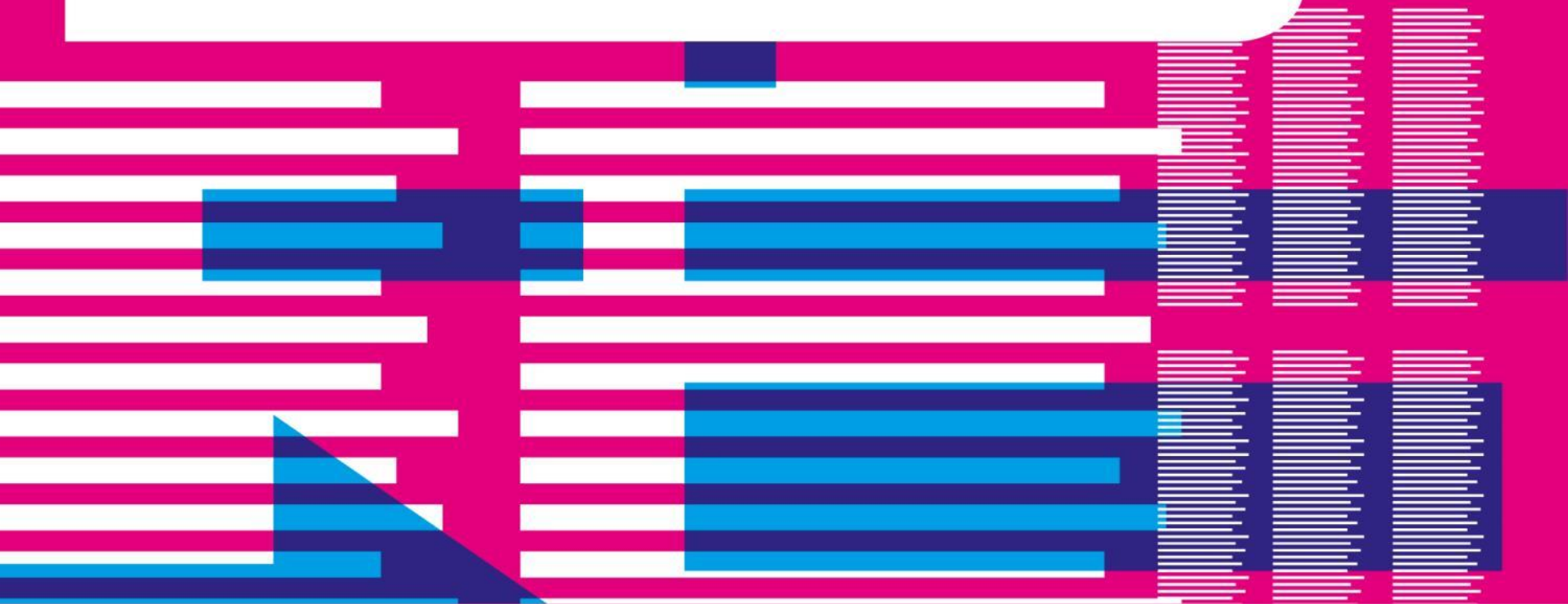


Passerellen-Lehrgang – Voraussetzungen





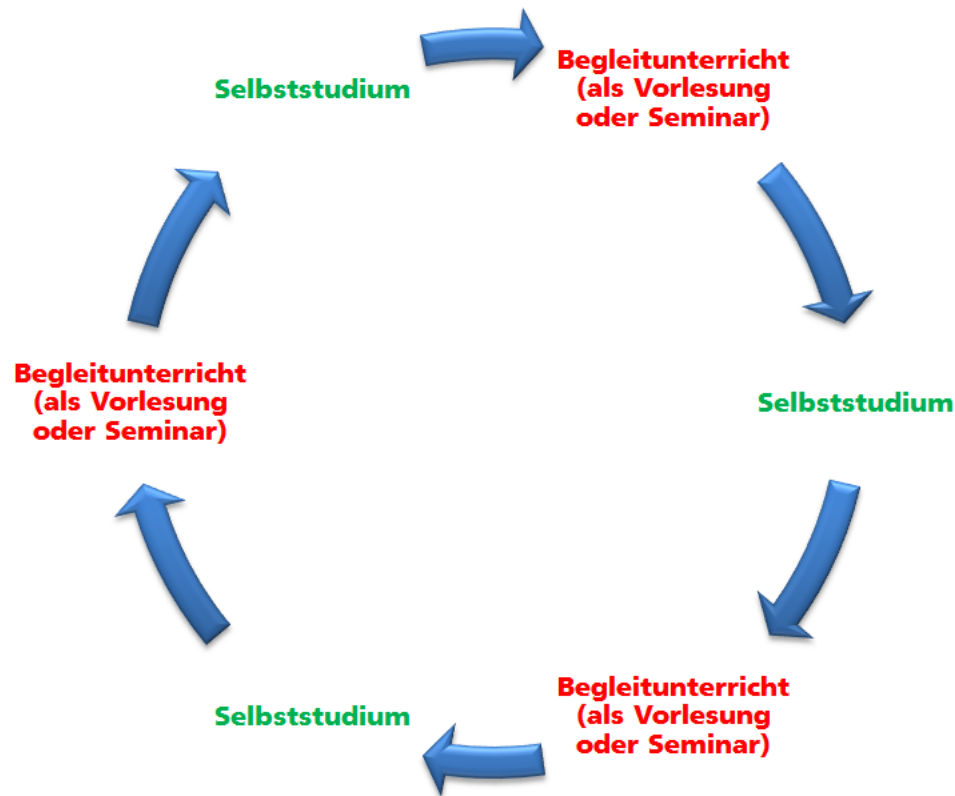
2. Die Verbundmethode an der KSSO





Die erweiterte Verbundmethode an der KSSO

Selbststudium + Begleitunterricht = Verbundsystem





Die erweiterte Verbundmethode an der KSSO

- **Verbundmethode:**
Kombination von Selbststudium und Präsenzunterricht
- **Erweitert:**
Vorlesungen und Seminare beim Unterricht

Selbststudium $\Leftrightarrow$ Direktunterricht

Vorlesungen $\longleftrightarrow$ Seminare



Passerelle und berufliche Tätigkeit?

- **Präsenzunterricht**

- Gewichtung, Vertiefung und Repetition des Stoffes
- Experimente, Übungen
- Mündliches Sprachtraining
- Lernkontrollen
- Persönliche Betreuung
- Diskussionen und soziale Kontakte mit den anderen Kursteilnehmern

- **Selbststudium**

- Individuelle Zeiteinteilung
- Arbeitspläne
- Unterstützung durch speziell konzipierte Lehrmittel (AKAD / Compendio)
- Selbstständigkeit

Rund 1000 Stunden Selbststudium $\Rightarrow$ berufliche Tätigkeit nur in beschränktem Umfang möglich



Digitale Unterstützung

- **Informationen jederzeit abrufbar**

Gesamtschulisches Informationssystem (GISY)

- **Planung und Administration**

Elektronisches Klassenbuch mit Präsenzkontrolle und Lernkontrollenübersicht (ECB)

- **Lernplattform**

Private cloud für Datenaustausch («own cloud»)



Kantonsschule Solothurn

3. Organisation





Passerellen-Lehrgang – Unterricht

- **Unterrichtszeiten**

Montag 13:00 – 17.20 (5 Lektionen)

Mittwoch 08:30 – 16:30 (8 Lektionen)

Donnerstag 08:30 – 16.30 (8 Lektionen)

21 Lektionen pro Woche

- **Schulferien**

Wie an der KSSO (Terminliste im Downloadbereich)



Kantonsschule Solothurn

Passerellen-Lehrgang – Unterricht

Unterricht	532
Selbststudium	1070
BSL	50

ca. 1652 Stunden pro Jahr



Passerellen-Lehrgang – Unterricht

Deutsch	3	
Englisch / Französisch*	3	
Mathematik	5	
Naturwissenschaften	6	(2/2/2)
Sozialwissenschaften	4	(2/2)

*Der Französisch-Unterricht erfolgt bei mehr als 12 Anmeldungen.



Passerellen-Lehrgang – Unterricht

- **Unterrichtsbesuch**

- Regelmässiger Unterrichtsbesuch
- Keine «Hauspräsens»
- Sorgfältige Vorbereitung des Unterrichts und der Lernkontrollen
- Termingerechte Erledigung von Aufträgen
- Dispensationen bei ausgezeichneten Vorkenntnissen in einzelnen Fällen möglich

Widerspruch??



Passerellen-Lehrgang – Unterricht

- **Leistungsbeurteilung**
 - **Formative Lernkontrollen** mit nachfolgenden individualisierten Lernsequenzen
 - **Summative Lernkontrollen** zur Leistungserhebung nach kriterialer Norm und zur Vorbereitung auf Prüfungssituation
- **Promotion**
 - kein Zwischenzeugnis $\Rightarrow$ keine Promotion



Passerellen-Lehrgang – Unterricht

- **Lehrpersonen**

Unterricht durch Lehrpersonen mit Affinität zur BM/FM

- LP mit Unterrichtserfahrung an der BM oder Passerelle
- LP mit Unterrichtserfahrung an der FMS / FM
- LP, welche als Experten bei der Eidgenössischen Maturitätsprüfung oder auf der Tertiärstufe (z.B. PH) tätig sind



Passerellen-Lehrgang – Termine

- **Anmeldung:** ab 22. Februar bis 30. April 2021
- **Obligatorische Vororientierung:** 6. Juli 2021, 17.00 Uhr
- **Unterrichtsbeginn:** 16. August 2021
- **Ergänzungsprüfung:** Mai/Juni 2022
- **Abschlussfeier:** 30. Juni 2022



Passerellen-Lehrgang – Kosten

- **Anmeldegebühr:** **Fr. 200.--**
(Verrechnung mit Kursgeld; bei Anmeldungen nach dem 30. April werden direkt Anmeldegebühr UND Kursgeld in Rechnung gestellt)
- **Kursgeld:** **Fr. 1'000.-- pro Semester**
(Rechnung anfangs Mai; Zahlungsfrist 30 Tage)
Abmeldungen ohne Kostenfolge sind bis zum Ablauf der Zahlungsfrist möglich.
- **Lehrmittel:** **ca. Fr. 2'000.-- (Schätzung)**
(Kosten direkt durch Absolventen zu begleichen)
- **Total:** **ca. Fr. 4'000.– pro Jahr**



Passerellen-Lehrgang – Kosten

- **Schulgeld für ausserkantonale SuS gemäss RSA**

Studierende mit einem ausserkantonalen Wohnsitz haben einen Gesamtbetrag von Fr. 9800 zu entrichten.

https://bgs.so.ch/frontend/versions/pdf_file_with_annex/4063



4. Inhalt



Allgemeine Tipps

- **Grosse Stoffmengen**

Fähigkeit, das Wesentliche im Auge zu behalten und Prioritäten zu setzen

- **Hilfe holen**

Lehrpersonen, Fachleute im privaten Umfeld, LERNGRUPPEN!!

- **Am Ball bleiben**

Arbeitspläne nicht nur schreiben, sondern auch einhalten

- **Umfeld in Kenntnis setzen**

Freizeit reduziert

- **Passerelle – nicht nur Prüfungsvorbereitung, sondern Vorbereitung auf das Studium**



Die Fächer und ihre Richtlinien

- **Inhalte gemäss Richtlinien SMK**
(siehe Homepage Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI)
- **Herausforderung Mathematik**
Zukünftige Passerellen-Studierende, welche keine technische Berufsmaturität absolviert haben, müssen die folgenden Hinweise zum Fach Mathematik beachten.

Dringende Empfehlung:

Bereits **vor Beginn des Lehrgangs** mit den nachfolgenden Themen beschäftigen, um so den Anschluss an die Anforderungen in Mathematik sicherstellen zu können.



Die Fächer und ihre Richtlinien

- Herausforderung Mathematik

Grundwissen Algebra und Geometrie

- Algebraische Terme umformen
(Binomische Formeln, Bruchterme, Wurzeln und Potenzen)
- Typen von Gleichungen erkennen und Gleichungen lösen
(lineare und quadratische Gleichungen, Gleichungssysteme, Wurzelgleichungen, Exponential- und Logarithmusgleichungen)
- Begriff der Funktion, die wichtigsten Funktionen im Überblick
- Geometrisches Grundwissen
Stereometrie (Oberflächen und Volumina), Satzgruppe des Pythagoras, Ähnlichkeit, Trigonometrie (Dreieckberechnung)



5. Ergänzungsprüfung



Ergänzungsprüfung (I)

- **Eine Prüfungssession**

Die Prüfungen finden im Mai und Juni statt

- **Gemeinsame Prüfung**

Zur Qualitätssicherung wird die Prüfung mit umliegenden Passerellen Standorten abgesprochen

- **Bestehensnorm**

- mindestens 20 Punkte
- nicht mehr als zwei Noten unter 4
- keine Note unter 2



Ergänzungsprüfung (II)

Prüfungsfächer

- **Deutsch**

(schriftlich) Aufsatz 240' / (mündlich) Prüfung Literatur 15'

- **Englisch / Französisch**

(s) Prüfung 180' / (m) Gespräch 15'

- **Mathematik**

(s) Prüfung 180' / (m) Gespräch 15'



Ergänzungsprüfung (II)

Prüfungsfächer

- **Naturwissenschaften**

Biologie (s) 80'

Chemie (s) 80'

Physik (s) 80'

- **Sozialwissenschaften**

Geschichte (s) 120'

Geografie (s) 120'



Ergänzungsprüfung (III)

- Die Prüfung darf einmal wiederholt werden.
- Eine Mindestpräsenz von einem Semester ist im Repetitionsjahr Voraussetzung.



Kantonsschule Solothurn

Ergänzungsprüfung

• Prüfungsfächer

- Deutsch

4 Std.

- Englisch

3 Std.

- Mathematik

3 Std. schriftl.

- Naturwissenschaften

4 Std. schriftl.

- Geistes- und Sozialwissenschaften

4 Std. schriftl.

*Französisch wird nur bei genügend Anmeldungen (>12) geführt





Weitere Informationen erhalten Sie unter
ksso.so.ch oder direkt bei
reto.stampfli@ksso.ch / 032 627 90 23.

Reto Stampfli, Konrektor Passerelle